



Offene Ganztagesesschule (OGTS)

Lernen, Toben, Turnen, Spielen, Lesen, Knobeln und Kreativ sein!

Wenn um 11:20 Uhr und um 13 Uhr Dutzende von Mädchen und Buben zu den Sammelpunkten strömen, die vor der Grundschule und der kleinen Aula auf den Boden gesprayt sind, weiß jeder: Es ist OGTS-Zeit. Aufgeregt berichten die Kinder vom Schulvormittag oder den Erlebnissen des Vortags, bevor sie gemeinsam essen, Hausaufgaben machen und das tun, was nie zu kurz kommen sollten in einem Kinderleben: Spaß haben, spielen und die eigene Kreativität ausleben!



Unser OGTS-Team im Schuljahr 2021/2022



Kopfstand ist nicht gleich Kopfstand! Wenn man der Kinderfantasie freien Lauf lässt, kommen Superfiguren zustande und dann klappt das auch mit der Teambuilding. Und wenn es dann zu langweilig wird lassen wir uns was anderes einfallen wie eine Kerze mit Gewichte auflegen





Und zum Abschluss eine Choreografie-Einlage mit Bällen!



Manchmal heißt Entspannung nach dem langen Schultag auch, sich einfach zu einem Brettspiel zusammenzufinden. Wichtig: Beim **Uno** die Spielregeln vorher abklären, um Unstimmigkeiten zu vermeiden, denn: Fast jede Familie spielt es etwas anders. Kaum jemand kennt es noch: "**Spitz pass auf**": Das Spiel liefert Aufregung, Spannung und viel Spaß für alle Altersgruppen. Gewünscht wird es meist zu Beginn der Stunde. Das lässt die Anstrengungen des Tages schnell vergessen.



Volle Konzentration ab dem ersten Zug. Übrigens: Schach ist gerade bei Mädchen sehr beliebt!





Solitär zu dritt. Warum nicht?



"Froh zu sein bedarf es wenig und wer froh ist, ist ein König!"



Auch das Basteln kommt nicht zu kurz: Hier entstehen Zauberstäbe!

Nicht zu vergessen der Wettstreit: Wer baut den höchsten Turm?

Spiel und Spaß mit Sport nach langer Pause wieder in der großen Turnhalle – manchmal sogar in Verkleidung!





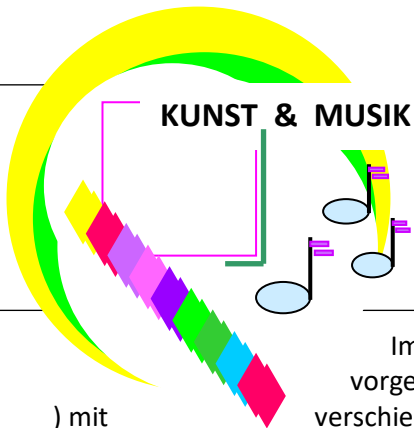
Hochkonzentriert bei den Hausaufgaben – aber um Quatsch zu machen, ist immer noch Zeit. Und wer sagt, dass man immer nur deutsche Bücher lesen muss?



Und nicht nur in der Theater-AG entstand eine selbst geschriebene Geschichte...



Und es gab noch so viel mehr: Den Kombikurs Sport, Kunst und Musik, bei dem auch die Konzentration nicht zu kurz kam. Den Malkurs, dessen zauberhafte Endprodukte eine eigene Seite verdienen. Die köstlichen Backwaren, die im Schülercafé gezaubert wurden ... Am schönsten war aber doch immer die altersgemischte Gemeinschaft – ob beim Freispiel oder Kreativprogramm. Jeder lernt von jedem. Man hilft und unterstützt sich gegenseitig und weiß am Ende des Tages: Schule ist so viel mehr als Wissensvermittlung. OGTS ist nicht nur ein Lernort – es ist ein Lebensort!



Wir bieten im OGTS-Programm - **Kreativität** -
mehrere Schwerpunkte für Kinder der Klassen 1 bis 3
an:
Kunst, Musik und Sport im Wechsel - Unterstützung durch
Linus -

Im Angebot Kunst und Musik arbeiten wir an Wunschthemen und vorgegebenen Schwerpunktthemen (z.B. Natur-Objekte, kalligrafische Übungen) mit verschiedenem Malmaterial.

Bevor die Kinder in die Gruppen kommen (14:30 Uhr), haben sie den Schulunterricht, das Mittagessen und oft die Hausaufgaben, ggf. mit Unterstützung hinter sich.

Evtl. bleibt noch eine kurze Zeit dafür, draußen zu toben.

Wir beginnen dann miteinander die Möglichkeiten der Musik zu entdecken, lernen die Instrumente kennen, indem wir Töne und Klänge ausprobieren und daraus z.B. einen Rhythmus entwickeln. Dabei ist es immer wichtig, sich selbst aber auch andere zu hören.

Schön ist es, den eigenen Namen zu rufen - mit einem Instrument als Begleitung - und u.a. einer Klangschale zu lauschen.

Großen Spaß macht es, kleine Liedverse zu singen und auf den verschiedenen Instrumenten die passenden Noten versuchen zu spielen.

Wir gestalten auch Formen nach Themen mit Töpferton.

Eine wichtige Übung ist dabei immer wieder, die Handbeweglichkeit zu üben z.B. mit Qi Gong Kugeln, die nicht aus den Händen fallen dürfen.

Dann gibt es beispielsweise einen Wettstreit, wer es wohl schaffen wird und die Freude ist am Ende groß.

Der Sport in der Kreativ-Gruppe findet entweder in der Halle oder nach Möglichkeit im Freien statt.

Wichtig ist uns, dass die Kinder zunächst einmal ihren Bewegungsdrang ein Stück ausleben, um dann mit bestimmten Spielen und Übungen kleinere Ziele zu erreichen, u.a. Werfen und Fangen lernen, auch aus der Bewegung heraus.

Gerne werden auch Mannschaftsspiele auf Matten in der Turnhalle gemacht.

Im Rahmen unserer Arbeit spielt zunehmend die Ordnung und Systematik und das damit verbundene Aufräumen eine Rolle.

Wir üben in der Gruppe die wechselnde Übernahme von Verantwortung für Abläufe und Ordnung.

Als Beispiele für die kreativen Arbeiten in den Gruppen sind jeweils 12 Zeichenarbeiten und Plastifizierungen mit Töpferton beigefügt.

Die Arbeiten werden auch gerne von den Kindern für die Eltern mit nach Hause genommen.

H. Blumenstengel





Offene Ganztageschule (OGTS) – Kunst machen wie die Großen.

Zu einem ausgewogenen Kreativangebot gehört neben Sport, Kochen und dem Gestalten mit Worten auch die Beschäftigung mit ganz unterschiedlichen Materialien, das man vielleicht zu Hause nicht zum Basteln und Zeichnen zur Verfügung hat. Neben Acrylfarben gehören dazu allerlei Gestaltungselemente wie Federn oder Draht, die im Kunstkurs von Iryna Spaun zu völlig neuem Leben erweckt werden.



Diesen Traumfängern liegen Mandalas zugrunde.

Alle Einzelbilder orientieren sich an einem wandhohen Dschungelmotiv, das im Mäusezimmer hängt.



Das Aquariumthema hat viele Gruppen über einen längeren Zeitraum beschäftigt und am Ende zur Verschönerung des Schülercafés beigetragen.



Die Mütter erfreuten sich an den Kunstwerken, die anlässlich des Muttertags entstanden, was die Vögel zu ihren neuen, von den Achtklässlern selbst gebauten und in Gemeinschaft mit anderen Klassen kunstvoll verzierten, Häusern sagen, ist nicht überliefert.





**Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Freunde und Förderer unserer Schule,**

Endlich wieder in Präsenz!

Ein ganzes Schuljahr endlich wieder gemeinsam lernen, gemeinsam lachen und gemeinsam neue Ziele erreichen☺.

Durch die große Offenheit und engagierte Zusammenarbeit der Schulfamilie war es möglich, unser Schulleben trotz der Pandemie zu gestalten und auch wieder diesen Jahresbericht zusammenzustellen.
Vielen Dank an alle Mitwirkenden!

Die Auszeichnung „Umweltschule“ wurde uns zum dritten Mal durch Herrn Prof. Dr. Michael Piazolo verliehen. Pandemiebedingt wurde uns die Urkunde per Post zugestellt. Als sichtbare Beispiele dieses besonderen Engagements strahlten auf unserer Blühwiese die Margeriten und andere Blumen um die Wette. Auch die Insektenhotels wurden gerade rechtzeitig vor Saisonbeginn fertiggestellt. Zudem erhielten unsere Vögel künstlerisch gestaltete neue Häuschen.



Die Auszeichnung wurde uns dieses Schuljahr auch zuteil. Ziel ist es, wirksam zur Steigerung von Gesundheit und Wohlbefinden beizutragen. Das "Landesprogramm für die gute gesunde Schule Bayern" unterstützt uns als Schule bei der Durchführung verhaltens- und verhältnispräventiver Maßnahmen sowie beim Netzwerkaufbau mit anderen bayerischen Schulen. Herzlichen Dank an Frau Aumiller, die dies federführend mit einem engagierten Lehrerteam durchführt.

Berufswahl ist eine der wichtigsten Entscheidungen im Leben. Um diese zu unterstützen, wurden durch den Einsatz der Schulsozialarbeit mit Frau Siedow und Frau Hanewacker Vorstellungsgespräche per Videokonferenzen mit Firmenvertretern aus der Region organisiert. Wir bedanken uns bei allen Personalverantwortlichen, dass Sie sich Zeit für unsere Jugendlichen genommen haben,

Ein besonderes Lob sprechen wir unserer Schülerschaft aus:

Wir haben großen Respekt davor, wie Klasse unsere Schülerinnen und Schüler die Maskenpflicht und die Testpflicht gemeistert haben. Auch die Aufnahme unserer fünf neuen Mitschüler und Mitschülerinnen aus der Ukraine war geprägt von großer Hilfsbereitschaft und Offenheit.

Wir bedanken uns bei Ihnen, liebe Erziehungsberechtigte, für den regen Austausch mit uns, auch in der Distanz bei den Lernentwicklungsgesprächen.

Endlich wieder in Präsenz! Vor den Pfingstferien konnten wir wieder unseren Bewegungstag durchführen und haben gemeinsam mit Eltern, Großeltern, Tanten und Onkeln und Freunden einen neuen Schulrekord geschafft! Sensationelle 10 544 Runden! **Wir haben gemeinsam gelacht, gemeinsam gesportelt und gemeinsam neue Ziele erreicht!**

Ein Dankeschön besonders an den Elternbeirat für den aktiven Einsatz zum Wohle der gesamten Schulgemeinschaft. Die Sitzungen vor Ort oder per Video waren sehr gewinnbringend.



Unsere „Offenen Ganztageschulen“ sowohl in der Grund- als auch in der Mittelschule erfreuen sich weiterhin großen Zuspruchs. Neben der schulischen Betreuung der Kinder, z. B. die Unterstützung bei den Hausaufgaben oder der Förderunterricht für einige Jahrgangsstufen, werden die Nachmittage kreativ und aktiv von den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gestaltet. Wir freuen uns, auch im nächsten Jahr wieder ein vielfältiges kostenloses „Offenes Ganztagesangebot“ hier vor Ort anbieten zu können.

Die Gemeinde Tuntenhausen unterstützte uns auch heuer wieder – tatkräftig, finanziell und ideell – vielen Dank dafür an unseren Bürgermeister Herrn Georg Weigl, an den Gemeinderat, an die Gemeindeverwaltung und an die Mitarbeiter im gemeindlichen Bauhof. So konnten wir durch die Hilfe der Gemeinde den Präsenzunterricht in voller Klassenstärke halten.

„Nichts ist so beständig wie der Wandel.“ (Heraklit von Ephesus, 535-475 v. Chr.). Dies gilt besonders für den digitalen Bereich an unserer Schule. Nach den Herbstferien wurden die analogen Tafeln durch die digitalen E-Screens ergänzt und wir freuen uns, diese intensiv **in Präsenz** nutzen zu können.

Ein großes Dankeschön an unseren Hausmeister Herrn Kandlbinder und an unsere Verwaltungsangestellten Frau Jonda und Frau Stiller, die sich stets für alle einsetzen!



**„Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ein Erfolg.“ Henry Ford**

Wir blicken in dieser schwierigen Zeit auf das Schuljahr 2021/22 zurück
und stellen mit Überzeugung fest:

**„Zusammenarbeiten hier vor Ort ist für uns das Größte!
Schule ist am schönsten miteinander in Präsenz!**

Wir wünschen allen wunderschöne Ferien!



M. Careddu Bayr
Margaret Careddu-Bayr, Rektorin

B. Decker
Birgit Decker, Konrektorin